

**An die  
Mülheimer Medien**

14. Dezember 2017



**Absage des jüdischen Lichterfestes  
„Chanukka“:  
Im Rathaus „verrammeln“ keine Lösung!**

Die CDU-Fraktion bedauert es, dass aufgrund von Sicherheitsbedenken das geplante jüdische Lichterfest „Chanukka“ auf dem Synagogenplatz abgesagt wurde. „Es kann in der Öffentlichkeit leider als falsches Zeichen gedeutet werden, als ob man vor antisemitischer Hetze und Gewalt letztlich weiche.“, erklärt die

CDU-Fraktionsvorsitzende Christina Kaldenhoff in einer Stellungnahme.

Die CDU-Fraktion spricht sich aber gegen Vorschläge aus, eine solche religiöse Veranstaltung ins Rathaus zu verlegen und dabei zur besseren Sicherheit die Rath austüre mehr oder weniger zu „verrammeln“. „Ziel muss es auch zukünftig sein, in einer demokratischen, offenen und toleranten Gesellschaft wie der unseren jederzeit religiöse und kulturelle Veranstaltungen wie das Lichterfest ‚Chanukka‘ in aller Öffentlichkeit durchzuführen und ausreichend abzusichern.“, so CDU-Fraktionsvorsitzende Christina Kaldenhoff.

F.d.R.

*Hansgeorg Schiemer*

- Fraktionsgeschäftsführer -